

Inhalt

Einleitung	9
1 Häusliche Gewalt	12
1.1 Entstehung	13
1.2 Arten	20
1.2.1 Physische Gewalt	20
1.2.2 Psychische Gewalt	21
1.2.3 Emotionale Gewalt	22
1.2.4 Soziale Gewalt	22
1.2.5 Sexuelle Gewalt	23
1.2.6 Ökonomische Gewalt	24
1.3 Ausmaß häuslicher Gewalt	25
1.4 Dynamiken häuslicher Gewalt	26
1.4.1 Der Kreislauf der Gewalt	28
1.4.2 Trennungshemmnisse und Gründe, die eine Trennung erschweren	30
1.4.3 Der Zusammenhang zwischen Bindungsmustern und häuslicher Gewalt	34
1.4.4 Die vier Muster der Gewaltdynamik	37
1.4.5 Das »Stockholm-Syndrom«	38
1.5 Folgen häuslicher Gewalt	41
1.5.1 Körperliche Auswirkungen	41
1.5.2 Psychische Auswirkungen	42
1.5.3 Psychosomatische Auswirkungen	43
1.5.4 Gynäkologische Auswirkungen und Folgen für die reproduktive Gesundheit	44
1.5.5 Gesundheitsgefährdende (Überlebens-)Strategien	44
1.5.6 Soziale Auswirkungen	46
1.5.7 Sozioökonomische Folgen	48
1.5.8 »Potenzierende« Effekte	51
1.5.9 Folgen für die Kinder	52
1.6 »Protektive« Faktoren	55
1.7 Gesellschaftliche Reaktionen auf häusliche Gewalt	57
1.7.1 Empowerment-Strategien	57
1.7.2 Die Rolle der Massenmedien	58
1.7.3 Gesetzliche Regelungen und ihre Wirkungen	58

1.7.4	Krisenintervention bei häuslicher Gewalt	59
1.8	Determinanten des Hilfesuchverhaltens und Coping bei häuslicher Gewalt	60
1.8.1	Soziodemografische Faktoren	60
1.8.2	Gesundheitsfaktoren	68
1.8.3	Personale und soziale Ressourcen und Barrieren	69
1.8.4	Multiple Gewaltbiografie	80
1.8.5	Häufigkeit und Schwere der Gewalt	83
1.8.6	Weitere Einflussfaktoren	84
2	Soziale Arbeit mit gewaltbetroffenen Frauen	86
2.1	Hilfebedarfe	86
2.2	Prinzipien der Sozialen Arbeit mit gewaltbetroffenen Frauen	87
2.3	Hilfeformen	100
2.3.1	Beratung	101
2.3.2	Unterbringung	109
2.3.3	Kooperation, Vernetzung, Gremienarbeit	110
2.3.4	Vermittlung von Informationen, Kenntnissen, Fähigkeiten	110
2.3.5	Qualitätsmanagement und Projektmanagement	111
2.4	Rollenvielfalt in der Sozialen Arbeit	112
2.4.1	Klinische Sozialarbeit mit gewaltbetroffenen Frauen	112
2.4.2	Die Sozialarbeiterin in verschiedenen Rollen	113
2.5	Auf häusliche Gewalt spezialisierte Stellen	119
2.5.1	Beratungsstellen	119
2.5.2	Interventionsstellen	119
2.5.3	Frauenzufluchtswohnungen	120
2.5.4	Frauenhäuser	120
2.5.5	Frauennotrufe	121
3	Handlungstheoretische und methodische Hintergründe	122
3.1	Sozioedukation/Psychoedukation	122
3.2	Nähe-Distanz-Verhältnis	124
3.3	Selbstreflexionsfähigkeit	124
3.4	Subjektive und objektive Falleinschätzung	125
3.5	Parteilichkeit in Arbeitsweisen und Methoden	125
4	Rechtliche Grundlagen	130
4.1	Frauenrechtskonvention	130
4.2	Zivilpakt, Sozialpakt, Kinderrechtskonvention und weitere relevante Konventionen	134
4.3	Istanbul-Konvention	136
4.4	Strafrechtliche und zivilrechtliche Schutzmöglichkeiten	139
4.5	Rechtliche Interventionsmöglichkeiten	141

5	Intervention – Beteiligte, Kooperationspartner*innen und Aufgaben	144
5.1	Polizei	144
5.2	Jugendamt und freie Jugendhilfe	146
5.3	Familiengericht	148
5.4	Staatsanwaltschaft und Strafgericht	150
5.5	Unterstützungseinrichtungen für von Gewalt betroffene Frauen	151
5.6	Rechtliche Rahmenbedingungen der Kooperation	151
6	Rolle und Auftrag des Gesundheitswesens	153
6.1	Das Gesundheitswesen als Anlaufstelle bei häuslicher Gewalt	153
6.2	Häusliche Gewalt als Krankheitsursache erkennen	154
6.3	Berufsgruppen, die im Gesundheitswesen mit häuslicher Gewalt konfrontiert sind	155
6.4	Was verhindert die Frage nach häuslicher Gewalt im Gesundheitswesen?	156
6.5	Warum Gewalt anzusprechen wichtig ist	157
6.6	Die Rolle der Aus- und Weiterbildung	158
6.7	Inhalte von Fort- und Weiterbildungen zu häuslicher Gewalt	159
6.8	Empfehlungen für das Vorgehen im Gesundheitsbereich	161
7	Häusliche Gewalt und Corona	166
7.1	Risikofaktoren auf den Ebenen der Gewaltentstehung	166
7.2	Häufigkeit/Entwicklung der Fallzahlen	170
7.3	Maßnahmen und Empfehlungen zur Gewaltprävention unter Pandemiebedingungen	172
8	Fazit	179
9	Fallbeispiele	181
9.1	Fallbeispiel 1: Frau S.	181
9.2	Fallbeispiel 2: Frau U.	186
	Literatur	194
	Anhang	208
	I Ansprechpartner*innen/Hilfeprojekte/Kontaktdaten ..	208
	II Sicherheitsplan	211
	III Notfallkoffer	214
	IV Handzeichen bei häuslicher Gewalt	215